

Partitionierung der NDS

Die NDS ist in größeren Netzen eine hierarchisch aufgebaute, baumförmige Struktur. Die Datenbank zur Verwaltung liegt ursprünglich nur auf einem Server. In einer Multi-Server Umgebung (vor allem in einem WAN) ist es nun sinnvoll, diese Baumstruktur in Abschnitte aufzugliedern und auf die verschiedenen Server zu verteilen. Jeder einzelne Abschnitt ist dann eine Partition.

Zugleich können auch Kopien dieser Partitionen auf anderen Servern abgelegt werden. Diese heißen dann Replikat oder Replica. Somit kann auch zugleich eine Sicherheitskopie der NDS angelegt werden. Wenn der Server mit der original Partition (Master-Replika) ausgefallen ist, so steht die NDS Information, die er trägt, immer noch über die anderen Replikas zur Verfügung.

Damit beginnt dann die eigentliche Arbeit: Wie partitioniert man sinnvollerweise? Wie sollen die Replicas verteilt werden? Wie viele Replicas und subordinate Replicas trägt ein Server?

Antworten geben Kurse bei Novell, Literatur und Consultingunternehmen.

Eindeutige ID: #8002

Verfasser: Michael Kaiser

Letzte Änderung: 2009-01-01 08:00